



Magistrat der Stadt Rodgau, Hintergasse 15, 63110 Rodgau  
Kontakt: Sabine Hooke, [presse@rodgau.de](mailto:presse@rodgau.de), Telefon 06106 693-1201

Pressemitteilung vom 14. Februar 2023 / sah



### **Kitas freuen sich über spanische Verstärkung**

Maria, Miriam, Irene, Emma und Daniel absolvieren ihr Anerkennungsjahr in städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen. Das ist an sich nichts Besonderes, hier aber handelt es sich um Kräfte aus Spanien. Rodgau ist nicht die erste Kommune, die ihre Fühler nach Erzieherinnen und Erziehern nicht nur auf dem deutschen Markt ausstreckt. Insbesondere im pädagogischen Bereich herrscht seit mehreren Jahren ein akuter Fachkräftemangel. Konsequenzen durch den Mangel an pädagogischen Fachkräften können u.a. reduzierte Betreuungszeiten, Gruppen- und sogar Einrichtungsschließungen bedeuten. Zudem führt der Fachkräftemangel beim bestehenden pädagogischen Personal zu Mehrbelastungen beispielsweise durch Überstunden. Rodgau betreibt derzeit 17 eigene Kitas und spürt den Fachkräftemangel ebenfalls. Auch hier gilt es

kindgerechte Personalausstattung, ein ausreichendes Betreuungsplatzangebot und letztlich im Wettbewerb um qualifiziertes Personal die besseren Karten zu haben, unter einen Hut zu bringen. Eine Möglichkeit dem aktuellen Fachkräftemangel entgegen zu wirken, ist die Inanspruchnahme von Personaldienstleistern wie Helmecca. Die deutsch-spanische Personalagentur hat sich auf die Vermittlung von spanischem Erziehungspersonal für Kitas in Hessen und Bayern spezialisiert. Helmecca bietet dabei eine Art „Fullservice“ für Bewerber und potentiellen Arbeitgeber: Suche nach den geeignetsten Kräften in Spanien, Auswahl nach Kriterien wie Abschlüssen, Auslandserfahrung, Fremdsprachenkenntnissen und Berufserfahrung. Es folgen Einstellungstest und Interview. Ist das Auswahlverfahren erfolgreich abgeschlossen beginnt für die Absolventen ein 6-monatiger Intensivsprachkurs in Spanien mit insgesamt 720 Unterrichtseinheiten. Hierbei soll das Sprachniveau B2, Selbstständige Sprachverwendung, erreicht werden. Sind die Fachkräfte nach Deutschland vermittelt, steht Helmecca ihnen auch hier zur Seite und begleitet Behördengänge, Anmeldung beim Einwohnermeldeamt, Krankenkasse, Bank und Finanzamt. Wie kommt die Fachkraft nun in die städtische Kita? Maria, Miriam, Irene, Emma und Daniel und auch die Kitas stellten sich gegenseitig mit selbstgedrehten Videos vor. Nun arbeiten die neuen Kolleginnen und der Kollege 12 Monate in den Einrichtungen, erhalten dabei begleitende Coaching-Maßnahmen und werden beim gesamten Integrationsprozess betreut. Dies beinhaltet die Anerkennung, Arbeit, Sprache, soziales Umfeld und auch die Organisation von Wohnraum. Zudem belegen die spanischen Fachkräfte einen weiteren 10- bis 12-monatigen berufsbegleitenden Sprachkurs. Zeitgleich erfolgt über Helmecca die Anerkennung des spanischen Bachelor-Abschlusses, den alle Erzieherinnen und Erzieher in diesem Programm vorweisen müssen, beim Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst. Nach erfolgreicher Anerkennung gelten die spanischen Fachkräfte als vollwertige Fachkräfte und sind berechtigt eine Kindertageseinrichtung zu leiten. Angestellt sind die spanischen Fachkräfte während des Anerkennungsjahres bei der Firma Helmecca und werden im Rahmen eines Arbeitnehmerüberlassungsvertrags an die Stadt Rodgau „verliehen“. Sobald die Anerkennung des Abschlusses erfolgt ist, erfolgt die Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis bei der Stadt Rodgau.